

DEUTSCH

Verschiedene Interessengruppen stehen vor unterschiedlichen Herausforderungen, wenn sie in Energieeffizienzprojekte investieren wollen.

Um diese Herausforderungen zu überbrücken, können EEDL-Anbieter als Bindeglied zwischen Finanzinstituten und verschiedenen Kundenkategorien fungieren. EEDL-Anbieter können die Investition vorfinanzieren und erhalten jährliche Vergütungen, die von den tatsächlich erzielten Einsparungen abhängen.

Die Finanzinstitute können den EEDL-Unternehmen Darlehen gewähren und vermeiden es, das volle Investitionsrisiko zu übernehmen.

Die EEDL-Anbieter müssen dabei jedoch ihre eigenen Kreditlimits einhalten und können, je nach finanzieller Leistungsfähigkeit des Unternehmens, nur eine begrenzte Anzahl von Projekten finanzieren.

Refinanzierungsmodell

Durch die Nutzung der Refinanzierung als mögliche Lösung für die begrenzte finanzielle Kapazität der EEDL-Anbieter hat der EEDL-Anbieter die Möglichkeit, sein Geschäft auszuweiten und weiterhin in neue Projekte zu investieren. Das Finanzinstitut erweitert sein "green business" mit begrenztem Risiko, da es nur das Kreditrisiko auf der Kundenseite trägt (die technischen Risiken verbleiben beim EES-Anbieter).

Bei einer Refinanzierung wird das Energieeffizienzprojekt zunächst über einen Unternehmenskredit finanziert, den eine Bank einem EEDL-Anbieter, der die Investition durchführt, gewährt. Der Kunde profitiert unmittelbar von diesem Ansatz, da er in der Regel nicht gezwungen ist, seine eigene Bilanz und/oder Kreditlinie zu belasten, während er von den weitreichenden Vorteilen der EE-Investition profitieren kann. Eine gewisse Zeit nach der Implementierung und dem Nachweis der Leistungsfähigkeit der Investition verkauft der EEDL-Anbieter die erwarteten Forderungen an ein Refinanzierungsinstitut und erhält für die Forderungen einen Vorschuss, während der Käufer das Recht erhält, die Forderungen einzuziehen. Auf diese Weise entlastet der EEDL-Anbieter seine Bilanz und gewinnt



Spielraum für die Finanzierung neuer Projekte, die sonst nicht möglich wäre. Daher ist die Anwendungsmöglichkeit von Refinanzierungsmodellen ein wichtiges Element um das Wachstum des EEDL-Anbieters zu unterstützen.

Beispiele für angepasste Versionen des Refinanzierungsmodells finden sich in Österreich, Tschechien und Lettland. Der Einsatz des Refinanzierungsmodells wird häufig durch hohe Transaktionskosten und der fehlenden standardisierten Dokumentation behindert, die ein Schlüssel zur Erschließung des Potenzials des Refinanzierungsmodells und seiner Ausweitung auf unerschlossene Märkte zu sein scheint.

DISCLAIMER

The REFINE Project receives funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No. 894603. The sole responsibility for the content of this document lies with the authors. It does not necessarily reflect the opinion of the European Union. Neither the EASME nor the European Commission is responsible for any use that may be made of the information contained herein.

